

GESUCH

um Erteilung einer Bewilligung zur Ausübung des Tierarztberufs unter fachlicher Aufsicht (Praktikanten- oder Assistenzbewilligung)

I. Rechtliche Grundlagen / Bewilligungsvoraussetzungen

Wer einen universitären Medizinalberuf ausübt, muss: a. im Register nach Art. 51 des Medizinalberufgesetzes (MedBG; SR 811.11) eingetragen sein; b. über die notwendigen Sprachkenntnisse für die jeweilige Berufsausübung verfügen (Art. 33a Abs. 1 MedBG). Der Arbeitgeber ist zuständig für die Prüfung, ob eine universitäre Medizinalperson, die unter fachlicher Aufsicht tätig ist: a. im Register nach Artikel 51 eingetragen ist; und b. über die notwendigen Sprachkenntnisse für die jeweilige Berufsausübung verfügt (Art. 33a Abs. 3 MedBG).

Personen, die sich in Ausbildung zu einer bewilligungspflichtigen Tätigkeit befinden und diese unter fachlicher Aufsicht in Form von Praktika von mehr als sechs aufeinander folgenden Monaten ausüben wollen, benötigen eine entsprechende Bewilligung der Vollzugsbehörde. Die allgemeinen Bewilligungsvoraussetzungen gelten sinngemäss (§ 35 Abs. 2 des Gesetzes über das Veterinärwesen [VetG; RB 819.1]). Für eine Praktikanten- oder Assistenzbewilligung gemäss § 35 Abs. 2 VetG reicht in der Regel der Nachweis, dass sich der Praktikant oder die Praktikantin oder der Assistent oder die Assistentin in Ausbildung zu einer bewilligungspflichtigen Tätigkeit befindet und eine ausreichende Haftpflichtversicherung besteht, sowie die Bezeichnung einer fachlich verantwortlichen Person und deren Bestätigung. Für eine Praktikanten- oder Assistenzbewilligung wird grundsätzlich keine Bewilligungsgebühr erhoben (§ 57 der Verordnung über das Veterinärwesen [VetV; RB 819.11]). Bewilligungsgesuche sind mittels dem dafür vorgesehenen Formular einzureichen. Die Vollzugsbehörde stellt dieses Formular zur Verfügung und bezeichnet darin die mit dem Gesuch einzureichenden Nachweise, Erklärungen und Unterlagen (§ 58 VetV).

II. Personalien Gesuchstellerin / Gesuchsteller

Titel	
Name, Vorname	
Geburtsdatum	
Privatadresse Strasse, Haus- nummer PLZ Ort	
Telefon	
E-Mail	

2/3

III. Personalien der fachlich verantwortlichen Person und Angaben zur bewilligungspflichtigen Tätigkeit unter fachlicher Aufsicht

Titel	
Vorname, Name	
Geburtsdatum	
GLN-Nr. (Medreg-Eintrag)	
Adresse der Tierarztpraxis / Tierklinik Strasse, Hausnummer PLZ, Ort	
UID-Nr.	
Telefon	
E-Mail	

IV. Angaben zum Praktikum / zur Assistenz

Voraussichtlicher Tätigkeitsbereich:

Dauer des Praktikums / der Assistenz (Beginn / Ende):

von _____ bis _____

Arbeitspensum (in %): _____

3/3

V. Erklärung fachlich verantwortliche Person

Die unter III. bezeichnete fachlich verantwortliche Person bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die Gesuchstellerin / der Gesuchsteller die in IV. bezeichneten medizinischen Tätigkeiten ausschliesslich unter ihrer direkten fachlichen Aufsicht verrichtet, sie hierfür die geeigneten Aus-rüstungen, Einrichtungen und Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und ihre Berufshaftpflichtver-sicherung die tatsächliche Tätigkeit der Gesuchstellerin / des Gesuchstellers miterfasst sofern die Gesuchstellerin / der Gesuchsteller über keine eigene Berufshaftpflichtversicherung verfügt.

Bemerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift fachlich verantwortliche Person

Ort, Datum

Unterschrift Gesuchstellerin / Gesuchsteller

Dem Gesuch sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Nachweis "Ausbildung zur bewilligungspflichtigen Tätigkeit"
(z.B. univ. Einschreibebestätigung)
- Nachweis über eine bestehende eigene Berufshaftpflichtversicherung *oder* Nachweis der Versicherungsdeckung über die Berufshaftpflichtversicherung der verantwortlichen Person

Das Gesuch mit den dazugehörigen Beilagen ist vollständig ausgefüllt und unterzeichnet einzu-reichen an:

Veterinäramt Thurgau
Veterinärberufe / Heilmittel
Zürcherstrasse 285
8510 Frauenfeld